

Kohle: Schmutzige Geschäfte - nicht mit meinem Geld -

Klimawandel?!?



Wird maßlos übertrieben!



Nichts ist bewiesen!



Alles im Rahmen
natürlicher Schwankungen!



Und falls es ihn
doch gibt...



... ist das eine Riesenchance
für unsere Wirtschaft!!



Agnes Dieckmann

urgewald e.V.

Donnerstag, 7. Februar 2019, 19.00 Uhr

Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7

Eintritt frei



Klima- und
Umweltbündnis
Stuttgart

urgewald



Die AnStifter



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY
Kreisverband Stuttgart

GLS Bank

das macht Sinn



Schmutzige Geschäfte - nicht mit meinem Geld

Die von urgewald erstellte Kohledatenbank „Global Coal Exit List (GCEL) - coalexit.org“ ist eine Erfolgsgeschichte. GCEL hat bundesweit ein großes Medienecho gehabt. Über 20 große Investoren und einige bekannte Research-Netzwerke haben die Fakten bisher angefordert.

Unter den ersten nutzte 2017 die AXA-Versicherung die GCEL für ihren Kohleausstieg und kommunizierte dies auch öffentlich.

Dirty Profits: Anhand der Themenbereiche Atom, Rüstung und Kohle erläutert Agnes Dieckmann von der Umwelt- und Menschenrechtsorganisation urgewald die Schlüsselrolle von Banken und Investoren. Ohne deren Geld wird kein Panzer gebaut, kein Atomkraftwerk betrieben und keine Kohlemine erschlossen.

Fair Finance: urgewald setzt auf Recherchen, Protestkampagnen und Divestment als strategischen Hebel, um problematischen Projekten den Geldhahn zuzudrehen. Agnes Dieckmann informiert darüber, was Institutionen, Verbände, Kirchen und Privatpersonen tun können.



Agnes Dieckmann ist gelernte Oecotrophologin (Haushalts- und Ernährungswissenschaftlerin) und sucht seit 1997 bei urgewald stets den direkten Draht zu Verbrauchern: ob in der Recyclingpapier-, Stromwechsel- oder der Bankenwechselkampagne. Sie hat maßgeblich die Verbraucherbrochüre „Was macht eigentlich mein Geld“ gestaltet, Unterrichtsmaterialien dazu mitentwickelt und den urgewald-Messestand konzipiert, mit dem sie seitdem stets auf Reisen durch ganz

Deutschland ist. Dabei klärt sie Menschen über die dunklen Seiten der Finanzindustrie und die Alternativen auf.

ZEIT & ORT
EINTRITT FREI

Donnerstag / 7. Februar 2019 / 19.00 Uhr
Haus der Katholischen Kirche / Königstraße 7
70173 Stuttgart

Bitte nicht wild plakatieren!

V.i.S.d.P.: Manfred Niess / Kernerstraße 22B / 70182 Stuttgart Karikatur von Gerhard Mester